

Protokollauszug vom 24. März 2010, 184. Sitzung

5694. 2010/49

Weisung 477 vom 27.01.2010:

Rückwirkende Tilgungsregelung für das von der Stadt Zürich gewährte Darlehen an den Verein Wohnpflegeheime Schwamendingen

Antrag des Stadtrats:

Für das mit GRB vom 16. März 1988 dem Verein Wohnpflegeheime Schwamendingen gewährte unverzinsliche Darlehen in der Höhe von 4,176 Mio. Franken wird rückwirkend folgende Regelung getroffen: Der Darlehensnehmer ist berechtigt, die Darlehensforderung ab Auszahlung jährlich um 5 Prozent des ursprünglichen Darlehensbetrags zu reduzieren. Damit ist die Darlehensforderung per 31. Dezember 2009 getilgt.

Schlussabstimmung:

Die SK GUD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Zustimmung: Präsident Dr. Ueli Nagel (Grüne), Referent; Vizepräsidentin Uschi Heinrich (SP), Ruth Anhorn (SVP), Erika Bärtschi Hafner (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP), Monika Bloch Süss (CSP), Simon Kälin (FDP), Marianne Spieler Frauenfelder (SP), Hans Urs von Matt (SP), Urs Weiss (SVP), Dr. Josef Widler (CVP)

Abwesend: Bernhard Jüsi (SP), Thomas Marthaler (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 106 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Für das mit GRB vom 16. März 1988 dem Verein Wohnpflegeheime Schwamendingen gewährte unverzinsliche Darlehen in der Höhe von 4,176 Mio. Franken wird rückwirkend folgende Regelung getroffen: Der Darlehensnehmer ist berechtigt, die Darlehensforderung ab Auszahlung jährlich um 5 Prozent des ursprünglichen Darlehensbetrags zu reduzieren. Damit ist die Darlehensforderung per 31. Dezember 2009 getilgt.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 31. März 2010 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 30. April 2010)

2 / 2

Im Namen des Gemeinderates

Präsidium

Sekretariat